

## Podiumsdiskussion über die Gesundheitsreform 2017

BADEN (red.) Medizin muss wertschätzend bleiben. So der Tenor zur Podiumsdiskussion über die Gesundheitsreform 2017 im Badener Hof, zu der NR-Kandidatin Angela Stöckl-Wolkerstorfer einlud. Angesprochen wurden: Aufhebung des Pflegeregresses, Hausärztemangel, Primärversorgungszentren, Bürokratie und dergleichen mehr. Diskussions- teilnehmerin Direktorin Susanne Stanzl berichtete ausführlich von ihren Erfahrungen im Bereich der organisierten Pflege im PBZ- Baden und wies auf so manches Angebot hin. Physiotherapeu-

tin Doris Necker betonte: tägliche Übungen kosten nichts und schenken oft Gesundheit bis ins hohe Alter. Herbert und Petra Mette, Eltern eines schwerstbehinderten Kindes, erzählten wie erschütternd deprimierend oft unsere Gesundheits-Administration (Auflagen der SVAs) sein kann. Allgemeinmediziner Dr. Peter Kern würdigte das Engagement der Hausärzte als erste Ansprechpartner. Zusammenfassendes Resümee: Abbau von Bürokratie, vor die Frage zur Finanzierbarkeit die Wertschätzung gegenüber dem Menschen stellen.



**Dr. Martin Pinsger, Dr. Peter Kern, Doris Necker, Herbert & Petra Mette, Dir. Susanne Stanzl, A. Stöckl-Wolkerstorfer und Doris Walter.**

Foto: zVg